

# PRESSEMITTEILUNG



## Stellenweise Blaualgenbelastung an der Küste des Landkreises Rostock

Güstrow, den 23. August 2016  
PM 80/2016

Die Küste des Landkreises Rostock ist punktuell mit Blaualgen belastet. Das hat die Auswertung einer Wasserprobe aus Heiligendamm bestätigt. Die Blaualgenkonzentration verändert sich durch Wind und Strömungen jedoch sehr schnell, so dass aktuell nicht von einem dauerhaften und massenhaften Auftreten der Algen gesprochen werden kann.

Das Gesundheitsamt des Landkreises Rostock hat eine punktuelle Belastung der Küste des Kreises mit Blaualgen festgestellt. Das ergab die Auswertung einer Probe, die am Montag östlich der Seebrücke von Heiligendamm entnommen wurde. Die Probe ergab eine geringe Belastung mit Blaualgen, die allerdings ein untypisches Erscheinungsbild hatten. Sie wurden auf See als „gelbe Fusseln“ beschrieben. In der Probe stellten sie sich als grau-gelblich und, fadenförmig dar. Die Probe war durch die Wasserschutzpolizei und Bürgerhinweise veranlasst worden. Deren Beobachtungen betrafen den Küstenstreifen zwischen Stoltera über Nienhagen bis Kühlungsborn.

Die punktuelle und derzeit geringe Belastung mit Blaualgen wird durch Wind und Strömungen schnell verändert, so dass aktuell nicht von einem dauerhaften und massenhaften Auftreten der Algen an der Küste gesprochen werden kann. Für die Küstenabschnitte, an denen punktuell Blaualgen auftreten, wird empfohlen, dass Kleinkinder und Menschen mit geschwächtem Immunsystem dort nicht baden sollten. Bei massenhaftem Auftreten wird allgemein vom Baden abgeraten. Durch den Kontakt kann es zu Schleimhautreizungen und bei Verschlucken des Wassers zu Übelkeit und Erbrechen kommen.

Eine Blaualgenbelastung ist durch eine grünliche oder bläulich-grünliche Verfärbung bzw. Eintrübung des Wassers, geringe Sichttiefe, Schlierenbildung und die wolkenartige Verteilung im Wasser zu erkennen. Im aktuellen Fall weicht die Färbung durch den Grauton jedoch von der typischen Erscheinungsform ab. Die Entwicklung der Blaualgenbelastung wird beobachtet.

Landkreis Rostock  
Der Landrat  
Am Wall 3-5  
18273 Güstrow

V.i.S.d.P.:  
Michael Fengler  
Telefon: 03843 755 12007  
Telefax: 03843 755 12800

E-Mail:  
[presse@lkros.de](mailto:presse@lkros.de)  
Internet:  
[www.landkreis-rostock.de](http://www.landkreis-rostock.de)

